



Jahresabschlussprüfung und
Konzernabschlussprüfung

zum 31. Dezember 2023

Stadtwerke Norderstedt

Bericht des Abschlussprüfers
zur Sitzung des
Stadtwerkeausschusses
am

11. September 2024

WP/StB Jens Kohberg

Übersicht

- Prüfung und Prüfungsschwerpunkte
- Wirtschaftliche Eckdaten
- Vermögenslage
- Ertragslage
- Kennzahlen (Mehrjahresvergleich)
- Kapitalflussrechnung
- Konzernabschluss
- Berichterstattung

Prüfung und Prüfungsschwerpunkte (1/6)

Beauftragung durch die Werkleitung mit Schreiben vom 18. Dezember 2023 auf Grundlage des Rahmenvertrags vom 9./13. September 2019 für Jahresabschlussprüfung und Konzernabschlussprüfung.

▪ Prüfungsgegenstand Jahresabschlussprüfung

- Jahresabschluss, Buchführung und Lagebericht nach Handelsgesetzbuch (HGB) und Energiewirtschaftsgesetz (EnWG); Prüfungspflicht aufgrund § 6b Abs. 1 EnWG
- Erweiterung des Prüfungsauftrags um die Einhaltung der Pflichten nach § 6b Abs. 5 EnWG und die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegegesetz (HGrG)

Prüfung und Prüfungsschwerpunkte (2/6)

▪ Prüfungsgegenstand Konzernabschlussprüfung

- Konzernabschluss (Konzernbilanz, Konzern-Gewinn-und Verlustrechnung, Konzernanhang, Konzernkapitalflussrechnung, Konzerneigenkapitalspiegel) und Konzernlagebericht nach HGB und Publizitätsgesetz (PublG); Prüfungspflicht aufgrund der §§ 11 ff. PublG
- Prüfung des Konsolidierungskreises
- Prüfung der Bilanzierungs- und Konsolidierungsgrundsätze

Prüfung und Prüfungsschwerpunkte (3/6)

- Die Jahresabschlussprüfung wurde im Zeitraum Mai/Juni 2024 durchgeführt und am 7. August 2024 abgeschlossen.
- Die Konzernabschlussprüfung erfolgte im Juli 2024 und wurde am 13. August 2024 abgeschlossen.
- Das Zahlenwerk des Jahresabschlusses und der Lagebericht sowie der Konzernabschluss waren zum Prüfungsbeginn gut vorbereitet.
- Beachtung der Gesetze (HGB, EnWG, HGrG) und Standards von IDW und DRSC.

Prüfung und Prüfungsschwerpunkte (4/6)

- Prüfungsschwerpunkte der Jahresabschlussprüfung
 - Überprüfung der Prämisse der Fortführung der Unternehmenstätigkeit
 - Vollständigkeit und Bewertung der Rückstellungen
 - Plausibilität der prognostischen Angaben im Lagebericht
 - Weitere Einzelsachverhalte mit wesentlichen Auswirkungen auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
 - Erweiterungen des Prüfungsauftrags gemäß § 6b EnWG und § 53 HGrG

Prüfung und Prüfungsschwerpunkte (5/6)

- Prüfungsschwerpunkte der Konzernabschlussprüfung
 - Prüfung des Systems der Konzernabschlusserstellung
 - Prüfung der Vortragsbilanzwerte
 - Ableitung der geprüften Jahresabschlüsse in die Summenbilanz bzw. Summen-GuV
 - Sicherstellung einheitlicher Bewertungsmaßstäbe unter Beachtung der Stetigkeit
 - Konsolidierung von Forderungen und Verbindlichkeiten („IC-Abstimmung“)
 - Konsolidierung von Aufwendungen und Erträgen
 - Prüfung auf evtl. Zwischengewinneliminierungen (keine!)
 - Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben und Ansätze in Konzernanhang, Kapitalflussrechnung und Eigenkapitalveränderungsspiegel
 - Plausibilität prognostischer Angaben im Konzernlagebericht

Wirtschaftliche Eckdaten Jahresabschluss (1/3)

Kernaussagen der Werkleitung im Jahresabschluss und Lagebericht

- Anstieg der Umsatzerlöse insgesamt um rd. 55,4 Mio. EUR auf 237,7 Mio. EUR. Deutlich überproportionaler Anstieg des Materialaufwands. Absolut gesunkener Rohertrag (./ 6,3 Mio. EUR) bei stark eingebrochener Rohertragsspanne von 23,2 % (im Vorjahr: 33,3 %).
- Wahrnehmbarer Anstieg der betrieblichen Aufwendungen (5,1 %). Bei einem reduzierten Betriebsergebnis von 0,5 Mio. EUR (im Vorjahr: 9,3 Mio. EUR) und einem gesunkenen Finanzergebnis beträgt das Jahresergebnis 1,5 Mio. EUR (im Vorjahr: 12,3 Mio. EUR).
- Erhöhung der Bilanzsumme auf 361,8 Mio. EUR (im Vorjahr: 344,8 Mio. EUR) im Wesentlichen durch Anlagevermögen und Sonstige Vermögensgegenstände. Erhöhung des langfristig verfügbaren Kapitals durch teilweise Zuführung zu den Rücklagen (auf Grundlage des Verwendungsvorschlags der Werkleitung) um rd. 1,1 Mio. EUR. Die Eigenkapitalquote beträgt demnach 45,1 % (im Vorjahr: 46,8 %).

Wirtschaftliche Eckdaten Jahresabschluss (2/3)

Kernaussagen der Werkleitung im Jahresabschluss und Lagebericht

- Chancen: Ein wachsender Markt bietet die Möglichkeit zur Präsentation innovativer Produkte mit Energieeffizienzanzreizen sowie zum optimierten Einsatz von regenerativ erzeugter Energie.
- Risiken: Mengen-, Preis- und Strukturrisiken im Energieliefergeschäft. Anfangsverluste beim Aufbau neuer Handlungsfelder. Im operativen Energieliefergeschäft bestehen Marktpreisrisiken im Bezug und Absatz sowie Mengen und Strukturrisiken.
- Prognose: Investitionen in 2024 mit rd. 39,12 Mio. EUR geplant. Unter Berücksichtigung der Unsicherheiten aufgrund volatiler Energiebeschaffungskurse wird ein Ergebnis von 8,2 Mio. EUR geplant.

Wirtschaftliche Eckdaten Jahresabschluss (3/3)

Kernaussagen der Werkleitung im Jahresabschluss und Lagebericht

- Ein in sich geschlossenes Risikofrüherkennungssystem ist implementiert. Das Risikohandbuch wird laufend aktualisiert.
- Die Lagebeurteilung durch die Werkleitung ist angemessen und inhaltlich zutreffend.

Vermögenslage Jahresabschluss (1/2)

VERMÖGEN	31.12.2023		31.12.2022		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	6.134	1,7	6.273	1,8	-139	-2,2
Sachanlagen	208.919	57,7	199.524	57,9	9.395	4,7
Finanzanlagen	76.638	21,2	74.592	21,6	2.046	2,7
Langfristig gebundenes Vermögen	291.691	80,6	280.389	81,3	11.302	4,0
Vorräte	943	0,3	868	0,3	75	8,6
Kundenforderungen	26.171	7,2	27.698	8,0	-1.527	-5,5
Konzernforderungen	6.698	1,9	5.240	1,5	1.458	27,8
Gesellschafterforderungen	699	0,2	590	0,2	109	18,5
Liquide Mittel	15.599	4,3	20.224	5,9	-4.625	-22,9
Sonstige Vermögensgegenstände/Rechnungsabgrenzungen	19.973	5,5	9.815	2,8	10.158	103,5
Kurzfristig gebundenes Vermögen	70.083	19,4	64.435	18,7	5.648	8,8
AKTIVA	361.774	100,0	344.824	100,0	16.950	4,9

Vermögenslage Jahresabschluss (2/2)

	31.12.2023		31.12.2022		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
KAPITAL						
Eigenkapital	152.461	42,1	150.903	43,8	1.558	1,0
Investitionszuschüsse / Ertragszuschüsse (je 70 %)	11.027	3,0	10.216	3,0	811	7,9
Wirtschaftliche Eigenmittel	163.488	45,2	161.119	46,8	2.369	1,5
Bankdarlehen (> 1 Jahr)						
Langfristige Fremdmittel	129.938	35,9	119.147	34,5	10.791	9,1
Investitionszuschüsse / Ertragszuschüsse (je 30 %)	4.726	1,3	4.379	1,3	347	7,9
Rückstellungen	2.740	0,8	2.715	0,8	25	0,9
Bankschulden (< 1 Jahr)	12.585	3,5	11.371	3,3	1.214	10,7
Lieferantenverbindlichkeiten	9.994	2,8	17.003	4,9	-7.009	-41,2
Konzernverbindlichkeiten	1.391	0,4	997	0,3	394	39,5
Gesellschafterverbindlichkeiten	8.615	2,4	5.818	1,7	2.797	48,1
Kundenguthaben	25.853	7,1	18.069	5,2	7.784	43,1
Sonstige Verbindlichkeiten	2.444	0,7	4.206	1,2	-1.762	-41,9
Kurzfristige Fremdmittel	68.348	18,9	64.558	18,7	3.790	5,9
PASSIVA	361.774	100,0	344.824	100,0	16.950	4,9

Ertragslage Jahresabschluss

	2023		2022		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	234.429	98,9	181.500	98,5	52.929	29,2
Aktiviertete Eigenleistungen	2.657	1,1	2.694	1,5	-37	-1,4
Gesamtleistung	237.086	100,0	184.194	100,0	52.892	28,7
Materialaufwand	182.065	76,8	122.860	66,7	59.205	48,2
Rohhertrag	55.021	23,2	61.334	33,3	-6.313	-10,3
Sonstige betriebliche Erträge	1.444	0,6	1.312	0,7	132	10,1
Personalaufwand	27.809	11,7	26.740	14,5	1.069	4,0
Abschreibungen	15.893	6,7	16.101	8,7	-208	-1,3
Sonstige betriebliche Aufwendungen	12.304	5,2	10.460	5,7	1.844	17,6
Betriebliche Aufwendungen	56.006	23,7	53.301	28,9	2.705	5,1
Betriebsergebnis	459	0,2	9.345	5,1	-8.886	-95,1
Finanzergebnis	5.791	2,4	8.681	4,7	-2.890	-33,3
Neutrales Ergebnis	-3.424	-1,4	-80	0,0	-3.344	4.180,0
Ertragsteuern	1.352	0,6	5.689	3,1	-4.337	-76,2
Jahresüberschuss	1.474	0,6	12.257	6,7	-10.783	-88,0

Mehrjahresvergleich Jahresabschluss (1/2)

		2023	2022	2021	2020	2019
Umsatzerlöse lt. GuV	TEUR	234.429	181.500	132.213	126.885	128.253
Jahresergebnis	TEUR	1.474	12.257	25.078	17.260	13.674
Umsatzrentabilität (EBIT-Marge)	%	2,4	11,5	29,9	22,9	18,6
Materialintensität (Materialaufwand/Umsatzerlöse)	%	77,7	67,7	54,1	52,4	52,3
Personalkostenquote (Personalaufwand/Umsatzerlöse)	%	11,9	14,7	19,0	19,8	18,7
Durchschnittliche Mitarbeiterzahl		369	367	362	360	359

Mehrjahresvergleich Jahresabschluss (2/2)

		2023	2022	2021	2020	2019
Bilanzsumme	TEUR	361.774	344.824	319.095	302.707	298.597
Anlageninvestitionen	TEUR	27.305	29.665	27.530	26.218	28.574
Investitionsquote (Investitionen/Abschreibungen)	%	171,8	184,2	174,2	170,8	196,6
Eigenkapitalquote (EK lt. Bilanz/Bilanzsumme)	%	48,8	45,1	48,0	44,0	40,7
Eigenkapitalrentabilität (Ergebnis/EK Vorjahr)	%	0,9	8,0	18,8	14,2	11,7
Gesamtkapitalrentabilität (Ergebnis vor Zinsaufwand / Bilanzsumme)	%	1,2	4,4	8,8	6,8	5,7

Kapitalflussrechnung Jahresabschluss

	2023	2022	Veränderungen
	EUR	EUR	EUR
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	10.609	23.150	-12.541
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-26.986	-29.133	2.147
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	11.752	16.694	-4.942
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-4.625	10.711	-15.336
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	20.224	9.513	10.711
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	15.599	20.224	-4.625

Konzern-Vermögenslage

	31.12.2023		31.12.2022		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
<u>VERMÖGEN</u>						
Langfristig gebundenes Vermögen	395.635	80,4	380.790	81,5	14.845	3,9
Kurzfristig gebundenes Vermögen	97.013	19,6	86.309	18,5	10.704	12,4
AKTIVA	492.648	100,0	467.099	100,0	25.549	5,5
<u>KAPITAL</u>						
Wirtschaftliche Eigenmittel	173.693	35,3	175.565	37,6	-1.872	-1,1
Langfristige Fremdmittel	219.970	44,7	202.708	43,4	17.262	8,5
Kurzfristige Fremdmittel	98.985	20,0	88.826	19,0	10.159	11,4
PASSIVA	492.648	100,0	467.099	100,0	25.549	5,5

Konzern-Vermögenslage vs. Stadtwerke-Jahresabschluss

	31.12.2023 Stadtwerke		31.12.2023 Konzern		Differenz TEUR
	TEUR	%	TEUR	%	
<u>VERMÖGEN</u>					
Langfristig gebundenes Vermögen	291.691	80,6	395.635	80,4	103.944
Kurzfristig gebundenes Vermögen	70.083	19,4	97.013	19,6	26.930
AKTIVA	361.774	100,0	492.648	100,0	130.874
<u>KAPITAL</u>					
Wirtschaftliche Eigenmittel	163.488	45,2	173.693	35,3	10.205
Langfristige Fremdmittel	129.938	35,9	219.970	44,7	90.032
Kurzfristige Fremdmittel	68.348	18,9	98.985	20,0	30.637
PASSIVA	361.774	100,0	492.648	100,0	130.874

Konzern-Ertragslage

	2023		2022		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Gesamtleistung	309.130	100,0	254.051	100,0	55.079	21,7
Materialaufwand	202.442	65,5	142.510	56,1	59.932	42,1
Rohertrag	106.688	34,5	111.541	43,9	-4.853	-4,4
Sonstige betriebliche Erträge	2.772	0,9	2.867	1,1	-95	-3,3
Personalaufwand	39.429	12,8	37.153	14,6	2.276	6,1
Abschreibungen	42.285	13,7	40.824	16,1	1.461	3,6
Sonstige betriebliche Aufwendungen	17.480	5,7	15.525	6,1	1.955	12,6
Betriebliche Aufwendungen	99.194	32,2	93.502	36,8	5.692	6,1
Betriebsergebnis	10.266	3,2	20.906	8,2	-10.640	-50,9
Finanzergebnis	-5.630	-1,8	-3.976	-1,6	-1.654	41,6
Neutrales Ergebnis	-1.744	-0,6	1.022	0,4	-2.766	-270,6
Ertragsteuern	1.417	0,5	5.694	2,2	-4.277	-75,1
Jahresüberschuss	1.475	0,3	12.258	4,8	-10.783	-88,0

Konzern-Kapitalflussrechnung

	2023	2022
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	41.412	55.041
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-57.137	-57.925
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	<u>15.605</u>	<u>8.264</u>
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-120	5.380
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	<u>33.193</u>	<u>27.813</u>
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	<u><u>33.073</u></u>	<u><u>33.193</u></u>

Berichterstattung Jahresabschluss (Erweiterung des Prüfungsauftrags 1/2)

Feststellungen zur Entflechtung der internen Rechnungslegung gemäß § 6b Abs. 3 EnWG

Nach § 6b Abs. 5 EnWG und § 3 Abs. 4 S. 2 2.HS MsbG (Messstellenbetriebsgesetz) hat der Abschlussprüfer auch die Einhaltung der Entflechtungsvorschriften gemäß § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 S. 2 MsbG für die interne Rechnungslegung zu prüfen.

Unsere Prüfung (IDW PS 610 „Prüfung von Energieversorgungsunternehmen“) hat ergeben, dass:

- Der Eigenbetrieb seiner Verpflichtung zur Einrichtung getrennter Konten nach § 6b Abs. 3 EnWG und § 3 Abs. 4 S. 2 MsbG nachgekommen ist
und
- die Tätigkeitsabschlüsse ordnungsgemäß aus den getrennten Konten abgeleitet wurden.

Berichterstattung Jahresabschluss (Erweiterung des Prüfungsauftrags 2/2)

Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG

- Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse (§ 53 HGrG)
- Ausführliche Darstellung in Anlage 6 des Berichtes (Fragenkatalog gemäß IDW PS 720)
- Unsere Prüfung hat ergeben, dass
 - die Geschäftsführung ordnungsgemäß war
und
 - die wirtschaftlichen Verhältnisse keinen Anlass zu wesentlichen Beanstandungen geben.

Berichterstattung Jahresabschluss und Konzernabschluss

- Der Jahresabschluss (Konzernabschluss) entspricht den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.
- Der Lagebericht (Konzern-Lagebericht) entspricht den gesetzlichen Vorschriften und steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft (bzw. des Konzerns) und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.
- **Prüfungsberichte gemäß IDW PS 450 mit diversen Anlagen**
- **Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk für den Jahresabschluss und den Konzernabschluss**



mercurius gmbh
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Katharinenstraße 31
23554 Lübeck

Telefon: 0451 – 4707 248
Fax: 0451 – 4707 123
info@aditum.de
www.aditum.de